



An den Grossen Rat

19.5245.02

FD/P195245

Basel, 4. September 2019

Regierungsratsbeschluss vom 3. September 2019

Schriftliche Anfrage Christian C. Moesch betreffend «Digitalisierung des Kantons Basel-Stadt - Projektportfolio»

Das Büro des Grossen Rates hat die nachstehende schriftliche Anfrage von Christian C. Moesch dem Regierungsrat zur Beantwortung überwiesen:

Die Digitalisierung wird gemäss Jahresbericht 2018 der Regierung als Chance für den Service Public angepriesen (Kapitel Legislaturziele). Gemäss diesem Bericht arbeitet die Verwaltung daran: "... die departementsübergreifenden Arbeitsgruppen zur kantonalen Informatik und Smart City koordinierten Projekte und förderten den Wissenstransfer und die Zusammenarbeit in der Verwaltung. Die Massnahmen aus dem Programm HRM 2020, die neue Kantonale Kommunikations- und Kollaborationsplattform und der digitale Arbeitsplatz befinden sich im Auf- und Ausbau..."

Gemäss meinen Informationen hat der Kanton Appenzell Innerrhoden bereits zwischen 1995 und 2005 sämtliche Anträge, Bewilligungen, Interaktionen mit dem Kanton in elektronischer Form ermöglicht. Der Kanton Basel-Stadt scheint hier Nachholbedarf zu haben.

Ich bitte deshalb den Regierungsrat um folgende Information:

1. Wie beurteilt der Kanton Basel-Stadt den Fortschritt im Vergleich mit dem Kanton Appenzell Innerrhoden?
2. Projektportfolio – Digitalisierung. Wir bitten um das vollständige Projektportfolio aller Projekte, die der Digitalisierung der Verwaltung dienen. Es interessieren folgende Informationen: Name des Projektes, Kurzbeschreibung, Start Projekt, geplantes Ende des Projektes, Vollkosten (externe und interne Kosten), Ampelstatus (rot, gelb, grün) je zu Termineinhaltung, Kostenabweichung, Qualität, Mitwirkende Departemente, Projektleiter, geplanter Nutzen (Kostenreduktion, Personalreduktion, Qualitätserhöhung, beschleunigte Abwicklung: schneller, besser, billiger).
3. Verzögerte Projekte im obigen Projektportfolio: zusätzliche Information zu Zusatzkosten, Mehraufwand (inkl. Personal), Korrekturmassnahmen.
4. Liste der abgeschlossenen Projekte mit erzieltm Nutzen (Kostenreduktion, Personalreduktion, Qualitätserhöhung, beschleunigte Abwicklung: schneller, besser, billiger)

Wir beantworten diese schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Online Dienstleistungen Kanton Basel-Stadt im Vergleich zum Kanton Appenzell Innerrhoden

1.1 Einleitung

Der Regierungsrat steht Rankings in Sachen Onlinedienstleistungen skeptisch gegenüber. Wichtiger als reine Zahlenvergleiche sind für den Regierungsrat schwierig messbare Kriterien wie z.B. Kundinnen- und Kundenzufriedenheit. Für den Regierungsrat ist deshalb nicht die Menge an digitalisierten Dienstleistungen im Vordergrund, sondern der Nutzen für die Bevölkerung und die Bedienungsfreundlichkeit der angebotenen Dienstleistungen insgesamt, seien es digitale oder herkömmliche Dienstleistungen.

Aufgrund der erhobenen Informationen ist das E-Government Angebot im Kanton Basel-Stadt im vorderen Mittelfeld der Schweiz und deutlich vor demjenigen des Kantons Appenzell Innerrhoden zu positionieren.

1.2 Vergleich

1.2.1 Datengrundlagen

Der Vergleich zwischen Basel-Stadt und Appenzell Innerrhoden wurde anhand von folgenden zwei Daten erhoben:

- Nationale Studie "E-Government in den Kantonen, 2012"
- Vergleich der aktuell verfügbaren Onlinedienstleistungen der beiden Kantone

1.2.2 Vergleich 2012

In der Studie „E-Government in den Kantonen, 2012“ wird der Ausbaustand von Online-Dienstleistungen mit folgenden zwei Kennzahlen beschrieben:

Kennzahl	Erläuterung
Onlineangebot	Verfügbarkeit von Leistungen online im Verhältnis zur Gesamtzahl der Dienstleistungen
Reifegrad	Reifegrad (Komplexität und Integrationsgrad) Hier wird beurteilt wie komplex die Leistungen sind und wie durchgängig sie digital implementiert sind. Je höher der Prozentwert, desto komplexer und höher integriert ist die Dienstleistung.

Onlineangebot Reifegrad	AI		BS		Durchschnitt aller Kantone	
	Angebote (%)	Reifegrad (%)	Angebote (%)	Reifegrad (%)	Angebote (%)	Reifegrad (%)
Privatpersonen	15	53	18	47	18	44
Unternehmen	0	43	29	61	11	41
Gesamtangebot	9	49	22	52	15	43

Quelle: https://www.egovernment.ch/index.php/download_file/force/206/3344/

1.2.3 Vergleich 2019

Der Vergleich der beiden kantonalen Onlineangebote zeigt, dass das Angebot von Basel-Stadt deutlich umfangreicher ist als dasjenige des in der Anfrage referenzierten Kantons. Auch wenn abschliessend nicht beurteilt werden kann, ob alle Online Leistungen von Appenzell Innerrhoden als transaktionale Prozesse implementiert sind, stellen wir fest, dass auch der Digitalisierungsgrad im Kanton Basel-Stadt deutlich grösser ist und auch in diesem Vergleich deutlich vorne liegt.

Appenzell-Innerrhoden weist zwar in einzelnen Bereichen Dienstleistungen auf, welche in unserem Kanton noch fehlen (z.B. Anmeldung Seniorengemeinschaft, Eintragung eines Vereins, Internationaler Auszug Eheregister, Bestellung eines Handlungsfähigkeitszeugnisses) oder erst in Planung sind (z.B. Neuanfertigung von bestehenden Kontrollschildern, Anpassung Faktoren provisorische Steuerrechnung, Umzugsmeldung).

Dagegen fehlt in Appenzell-Innerrhoden ein Angebot, das mit der kantonalen Bewilligungsplattform mit ihren zahlreichen Onlinedienstleistungen vergleichbar wäre, gänzlich (z.B. Adressänderung innerhalb Kanton, Antrag Nutzung Boulevardrestaurant, verschiedene Formen von Arbeitsbewilligungen, ärztliche Berufsausübungsbewilligungen und weitere Berufsausübungsbewilligungen, Ausnahmbewilligung Baulärm, Bewilligung Bauen auf öffentlichem Grund, Baumfällbewilligungen, Besucherparkkarte, C-Bewilligung, Fahrzeugausweise, Führerausweise, Familiennachzug, Grenzgängerbewilligungen, Hundebewilligungen, Demonstrationsbewilligung, Lautsprecherbewilligung, Reisepässe und Identitätskarten, Veranstaltungen auf öffentlichem Grund, Visa, Parkraum für Zügelwagen).

1.2.4 Ergebnisse

Die Auswertung zeigt, dass Basel-Stadt bereits im 2012 bei der Anzahl der angebotenen Onlineleistungen vor Appenzell-Innerrhoden lag (insbesondere im Bereich der Angebote für Unternehmen) und auch aktuell, wo der nominelle Unterschied zum verfügbaren Angebot nochmals deutlich angewachsen ist, deutlich vorne liegt. Festzuhalten hierzu ist, dass weitere Bestrebungen im Kanton im Gang sind, sowohl die Anzahl verfügbarer Onlineleistungen sinnvoll weiter auszubauen und auch den Digitalisierungsgrad (Reifegrad) weiter zu erhöhen.

2. Portfolio digitalisierungsrelevanter Vorhaben

Erfolgreiche IT-Projekte sind zentrale Elemente auf dem Weg, den Kanton in die „digitale Welt“ zu bringen. Sie sind ein erfolgskritischer Faktor bei der Digitalisierung von Geschäftsprozessen und kantonalen Leistungen.

2.1 Projektportfolio – Digitalisierung der Verwaltung

Die im Anhang angefügte Darstellung fasst im Grossen und Ganzen die abgefragten Informationen zusammen und stellt die Daten dar, welche in den drei Monaten, welche für eine Anfrage zur Verfügung stehen, erarbeitet werden können.

Verzögerungen entstehen vor allem bei

- mangelnden Ressourcen;
- Mehraufwendungen bei Ausschreibungen;
- Changemanagement (Anpassung der Rahmenbedingungen und Lieferergebnisse).

Für eine bestmögliche Vermeidung von solchen Verzögerungen wurde im 2017 der neue kantonale IT-Projektleitfaden mit Plattform eingeführt. Viele kantonale IT-Vorhaben weisen eine sehr hohe Komplexität und eine Vielzahl von Abhängigkeiten untereinander auf. Über ein regelmässiges Reporting der kantonalen IT-Projekte wird sichergestellt, dass mögliche Optimierungspotenziale erkannt und in der Projektorganisation umgesetzt werden. Die Konferenz für Organisation und Informatik (KOI) hat im Zuge des jährlichen IT-Projekt Portfolioberichts beschlossen, fortlaufend nachhaltige Optimierungsmassnahmen umzusetzen.

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt



Elisabeth Ackermann
Präsidentin



Barbara Schüpbach-Guggenbühl
Staatsschreiberin

Anhang: Projektportfolio Kanton Basel-Stadt

Anhang Projektportfolio Kanton Basel-Stadt

- Grün: Gemäss Planung
Orange: Abweichung, die im Rahmen des Projekts abgefangen werden kann
Rot: Grobe Abweichung, die Anpassung erfordert

Projektname – Kurzbeschreibung / Nutzen	Status	Nominal-Kredit in Franken	Federführung Projektleitung Mitwirkung	Start	Ende	Termin	Kosten	Qualität
KDM Renova – technische Erneuerung des kantonalen Datenmarkts – zentrale Drehscheibe für den innerkantonalen Datenaustausch und Grundlage für die Digitalisierung	Initialisierung	3'470'000	FD/ZID Alle Depart.	01.11.18	31.05.22			
Programm DAP.BS – Bereitstellung des kantonalen digitalen Arbeitsplatzes für die gesamte Verwaltung. – Unterstützung der Mobilität der Mitarbeitenden und Erhöhung der Flexibilität (z.B. HomeOffice)	Konzept	5'850'000	FD/ZID Alle Depart.	01.12.17	01.12.20			
Erweiterung eGOV Infrastruktur – EGIS – Modernisierung und beschleunigte Bereitstellung von elektronischen, intelligenten Formularen – Stabile Infrastruktur für die Ausbreitung des Online Angebotes	Konzept	1'370'000	FD/ZID Alle Depart.	01.12.17	31.03.20			
3KP Kantonale Kommunikations- und Kooperationsplattform – Kantonales Intranet – Unterstützt im Zusammenspiel mit den digitalen Arbeitsplatz die vereinfachte departemenübergreifende und externe Zusammenarbeit	Einführung	5'600'000	KOI/ISO Alle Depart.	03.10.16	30.11.20			
WebBS Magnolia Migration und Standardisierung – Kantonaler Internetauftritt – Stabile Basis für die Bereitstellung des digitalen Online Angebotes	Abgeschlossen	1'975'000	FD/ZID	01.12.15	30.09.17			
Impulsprogramm E-Government – Bereitstellung E-Government Basisinfrastruktur inkl. Kundenportal und Sachbearbeiterkonto	Abgeschlossen	2'835'000	KOI/ISO Alle Depart.	01.09.15	28.02.18			

Projektname - Kurzbeschreibung / Nutzen	Status	Nominal-Kredit in Franken	Federführung Projektleitung Mitwirkung	Start	Ende	Termin	Kosten	Qualität
Krebsregister beider Basel (KRBB) - Professionelle Digitalisierung Kantonsübergreifend	Abgeschlossen	91'000	GD/ Med. Dienste	01.09.15	20.07.17			
Ablösung Fachanwendungen IRM - Labor Software bei Institut für Rechtsmedizin	Initialisierung	410'000	GD/ Institut für Rechtsmedizin	01.01.19	30.12.20			
Elektronisches schulärztliches Dossier KID - Elektronische Gesundheitsdossiers für Schüler	Initialisierung	448'000	GD/ Med. Dienste	01.01.19	30.12.21			
Fallführung Behindertenhilfe - Umsetzung Informationssystem Behindertenhilfe - Prozessdigitalisierung	Realisierung	900'000	WSU/ASB	01.05.17	31.12.19			
Citysoftnet Sozialhilfe - Implementierung eines Fallführungssystems Sozialhilfe für eine insgesamt effizientere und durchgängig digitale Fallabwicklung gemeinsam mit den Städten Bern und Zürich	Realisierung	24'015'693	WSU/ Sozialhilfe FD	01.01.19	30.09.23			
eKESB - Ablösung bestehende Fallführungssoftware - Papierfreie digitale Dossierführung	Abgeschlossen	416'000	WSU/ KESB	01.01.17	15.12.17			
Fallführungssystem ABES - Ablösung bestehende Fallführungssoftware - Ersatz der bestehenden Software durch ein Fallführungssystem; Implementierung der elektronischen Aktenführung; Implementieren Kreditorenworkflow für Klientenrechnungen - Papierfreie digitale Dossierführung	Initialisierung	1'150'000	ESU/ ABES	01.10.18	01.04.20			
Geschäftskontrolle STAWA - Fachanwendung für die effiziente, sichere und durchgängig digitale Geschäftsabwicklung	Realisierung	4'900'000	JSD/ STAWA	01.07.15	30.12.19			

Projektname - Kurzbeschreibung / Nutzen	Status	Nominal-Kredit in Franken	Federführung Projektleitung Mitwirkung	Start	Ende	Termin	Kosten	Qualität
ICT Volksschulen - Bereitstellung IT Infrastrukturen an den Volksschulen - Aufbau stabile Infrastrukturen für die Digitalisierung der Schulen	Realisierung	5'752'000	ED/ Volksschulen	01.01.15	30.12.19			
ICT Sekundarstufe - Bereitstellung IT Infrastrukturen an den Gymnasien, FMS, WMS	Initialisierung	4'020'000	ED/ Mittelschulen, Berufsbildung	01.08.19	30.12.21			
Ausbau der Digitalisierung der Volksschulen und des Zentrums für Brückenangebote Basel-Stadt - Ratschlag	In politischer Bearbeitung - vom RR an GR überwiesen am 25.06.2019	23'706'000	ED/ Volksschulen	01.01.20	31.12.24			
Infomentor: Software für Lehrpersonen - Online, mobile Bewirtschaftung von Noten und Absenzen für Lehrer	Abgeschlossen	1'900'000	ED/ Volksschulen	01.01.16	31.06.19			
eSteuern.BS - Umsetzung der durchgängig digitalen Steuererklärung	Initialisierung	2'000'000	FD/ Steuerverwaltung	01.03.19	01.06.21			
PaRIS - Zusammenführung diverser Fachanwendungen des BdM - Durchgängig digitale Abwicklung im Zusammenspiel mehrere Departemente	Realisierung	5'350'000	JSD/ Bevölkerungsdienste und Migration WSU, PD, FD	31.03.14	31.12.19			
Kapo 2016 - Geschäftssystem elektronische Abwicklung polizeilicher Aufgaben - Reduktion von administrativen Aufgaben der Polizei und Freisetzung von Kapazität für die Polizeiarbeit auf der Strasse	Realisierung	10'185'000	JSD/ Kantonspolizei	01.01.17	31.12.21			
Digitalisierung Formulare/ Prozesse Rettung - Online Qualitäts-System für die Rettung - Durchgängig digitale Abwicklung	Initialisierung	600'000	JSD/ Rettung	01.01.20	31.12.23			

Projektname - Kurzbeschreibung / Nutzen	Status	Nominal-Kredit in Franken	Federführung Projektleitung Mitwirkung	Start	Ende	Termin	Kosten	Qualität
Elektronisierung Schiffsregister - Implementierung digitales Schiffsregister - Durchgängig digitale Abwicklung	Abgeschlossen	250'000	BVD/GVA	01.06.18	01.04.19			
3D Geoportal - Visualisierung mit 3D Raumdaten - Grundlagen u.a. für Augmented Reality Vorhaben und digitale Abwicklung von Baubewilligungen	Realisierung	654'000	BVD/GVA	01.01.20	31.12.23			
Strassenfotos BS - Erstellung digitaler Aufnahmen Stadtraum Basel	Realisierung	260'000	BVD/GVA	19.09.18	31.12.20			
monument.bs - Geschäftsfalldatenbank Denkmalpflege und Prozess Reengineering - Durchgängig digitale Geschäftsabwicklung	Konzept	790'000	BVD/ Städtebau, Architektur Denkmalpflege PD	01.03.16	31.12.21			
IT-Mittel HRM 2020 - Digitalisierung kantonale HR-Prozesse - Durchgängig digitales HR Management	Initialisierung	872'000	FD/ Zentraler Personaldienst Alle Depart.	01.09.19	31.03.21			
E-Kantonsblatt Basel-Stadt - Onlineversion des Kantonsblatts - Reduktion Druckkosten	Einführung	500'000	PD/ Staatskanzlei Alle Depart.	01.06.18	30.09.19			
RM.BS - Umsetzung der Records Management Strategie.BS - Einführung eines kantonal ganzheitlichen Recordsmanagement als wichtige Grundlage für den angestrebten Primatwechsel von analog auf digital.	Realisierung	2'811'000	PD/ Staatskanzlei Alle Depart.	01.01.18	31.12.24			
E-Voting - Online Abwicklung von Wahlen und Abstimmungen - Zusätzlicher Kanal der u.a zu einer höheren Abstimmungsquote führen kann.	Unterbrochen	5'700'000	PD/ Staatskanzlei	01.01.16	Offen			
SAP Service Transformation S4HANA - Technologieerneuerung IT-System SAP - Lifecycle	Initialisierung	1'500'000	FD/FV Alle Depart.	01.01.19	31.12.21			

Projektname - Kurzbeschreibung / Nutzen	Status	Nominal-Kredit in Franken	Federführung Projektleitung Mitwirkung	Start	Ende	Termin	Kosten	Qualität
E-Rechnung SAP - Elektronisches Rechnungswesen im SAP System - Durchgängig digitale Abwicklung der Verrechnungsprozesse - Reduktion von Prozess, - Papier, - Druck, Portokosten	Einführung	150'000	FD/KOI/ISO Alle Depart.	16.02.18	31.08.19			